

Infos über die Wasserwacht, nachzulesen in der Bücherei

BILDUNG Die Ortsgruppe Steinberg brachte bei ihrem Besuch gleich Bücher über die Wasserrettung mit.

STEINBERG AM SEE. Die Ortsgruppe der Wasserwacht besichtigte die neue Gemeindebücherei und übergab dabei an die Leiterin Christina Kostka Bücher über Wasserrettung, Erste Hilfe und Rettungsschwimmen, die ab sofort ausgeliehen werden können. Außerdem überreichte OG-Leiter Markus Tröster an die Bibliotheksleiterin und Bürgermeister Jakob Scharf die Jahrgangsstufen der Wasserwacht.

Tröster verband mit der Übergabe auch die Hoffnung, dass Steinberger Kinder und Jugendliche den Weg zur Wasserwacht-Ortsgruppe finden, da der Schutz der Badenden, Surfer, Segler und Taucher am Steinberger See eine immer größere Herausforderung werde.

Christina Kostka, die die Gruppe durch die Räume führte und den Aufbau der Bücherei erläuterte, bedankte sich für die Bücher, die eine Bereicherung für die große Gruppe der Sachbücher sei. Insgesamt verfüge die neue und moderne Gemeindebibliothek über Erwachsenen-, Kinder- und Jugendliteratur, aber auch über Hörbücher, DVDs und Zeitschriften-Abonnements. Die Ausleihe für drei Wochen sei kostenlos. Auch gebe es keine An-



Die Wasserwachts-Ortsgruppe überreichte an die Leiterin der Gemeindebücherei Christina Kostka (r.) sowie Bürgermeister Jakob Scharf Bücher. Foto:ssr

KOSTENLOSES ANGEBOT NOCH BESSER NUTZEN

► **Bürgermeister Scharf** ermunterte die Bürger, das Angebot zu nutzen, da es immer noch Bürger gebe, die „noch nicht bei uns vorbeigeschaut haben“.

► **In Kürze** werde man aus dem Museum auch Bücher zum Bergbau und zur Heimatgeschichte aus der gesamten Oberpfalz umsiedeln.

meldegebühren. Die Öffnungszeiten am Montag von 15 Uhr bis 18 Uhr und am Donnerstag von 17 Uhr bis 19 Uhr würden gut genutzt.

Im vierzehntägigen Wechsel sei auch die Grundschule zu Besuch und leihe die Medien aus. Außerdem sei ganz aktuell eine Facebook-Seite in Vorbereitung.

Bürgermeister Jakob Scharf zeigte kurz die Entwicklung der Gemeindebibliothek auf, die nun in neuen Räumen und moderner Ausstattung ein „Juwel“ für die Gemeinde sei. Büchereien seien für die breite Bevölkerung eine wichtige Informationsquelle, aber auch ein Beitrag zur Bildung, sagte Scharf. (ssr)